

	<p>Antragstellerin: FDP Fraktion</p> <p>27.11.2016</p>
<p>Antrag zum PHH: „Neues Produkt: Bürgerbeteiligung“</p>	
<p>(Haushalt)</p>	

Beschlussvorschlag:

Es wird an der passenden Stelle ein neues bzw. zusätzliches Produkt mit dem Titel „Bürgerbeteiligung“ gebildet und im Haushalt verortet. Dieses Produkt soll die Initiation, Begleitung und zielorientierte Abarbeitung von laufenden und zukünftig anstehenden Bürgerbeteiligungsverfahren (abseits der gesetzlichen Vorschriften, z.B. nach BauGB) sicherstellen. Das Produkt wird mit einem Budget von 7.000 €/Jahr ausgestattet.

Begründung:

Projektbezogene Bürgerbeteiligungsverfahren, die noch nicht durch bestehende Initiativen (Quartiersgruppen, etc.) abgebildet werden, soll(-t)-en zukünftig durch ein eigenes Produkt im Haushalt abgebildet werden damit und eine entsprechende politische Wertschätzung erfahren. Gelebte Bürgerbeteiligung auf Augenhöhe bedeutet nämlich nicht bloß die passive Kenntnisnahme von Eingaben aus der Bürgerschaft, sondern eine fachliche Prüfung sowie Abwägung derselben und – wichtig – auch eine entsprechende, relativ zeitnahe Rückkoppelung an die Bürgerschaft. Ob dies auf rein elektronischem Wege geschehen kann oder schriftlich oder im Rahmen einer direkten Vorstellung/Präsentation richtet sich nach dem jeweiligen Beteiligungsprojekt. Wichtig hierbei ist die allgemeinverständliche, anschauliche und breit nachvollziehbare Auf-/Ausarbeitung der Ergebnisse.

Es obliegt dem Magistrat zu entscheiden, ob dieses Produkt besser in der Fachabteilung 4.3 oder 5.2 aufgehoben ist.